

Zulassungspegel der wichtigsten Verkehrsflugzeuge (in EPNdB)

Aus der Bekanntmachung von Lärmwerten in NfLII 1/97 vom 16.1.1997 wurden die Maximalwerte übernommen.

Von den 386 erfaßten in Deutschland zugelassenen Flugzeugen sind 90,4 % in der Bonusliste des Bundesverkehrsministers (NfL I 303/96), obwohl 24 davon nicht einmal alle drei Grenzwerte erfüllen. Sogar das beim Landen lauteste in Deutschland zugelassene Flugzeug ist in der Bonusliste!

Der **Landeanflug-Lärmmeßpunkt** liegt am Boden auf der verlängerten Mittellinie der Landebahn, der 120 m senkrecht unterhalb eines 3°-Gleitpfades liegt. Der Gleitpfad trifft 300 m hinter der Landebahnschwelle auf der Landebahn auf. In ebenem Gelände entspricht diese Festlegung einer Entfernung von 2000 m vor der Landebahnschwelle.

Der **Startüberflug-Lärmmeßpunkt** liegt auf der verlängerten Mittellinie der Startbahn in einer Entfernung von 6500 m vom Startpunkt.

EPNdB = Effective Perceived Noise Decibel. Ein energetisches und bewertetes Lärmmaß, das also neben der Lautstärke auch die Zeit erfaßt. Die Pegelangaben entsprechen nicht unmittelbar den "hörbaren" Pegeln, sind aber ein gutes Maß für die "Lärmmenge".

n = Zahl der bei diesem Typ zugelassenen Flugzeuge;

Zulp = Zulassungspegel in EPNdB (sortiert nach Start-Zulassungspegeln)

Hersteller	Typ	n	Mtow	Kapitel und Bonus	Start		Landung		Bemerkungen
			t _{max}		Zulp	Grenzwert	Zulp	Grenzwert	
Boeing	747-200B	5	337,9	III	102,6	105,9	105,0	105,0	
Douglas	DC 10-30	2	263,1	III Bonus	101,8	98,0	105,3	104,8	
Lockheed	L 1011	8	231,3	III Bonus	101,1	97,8	103,5	104,4	nur Start
Boeing	727-2K	1	89,0	II, 2.3	100,2	99,5	102,8	104,1	
Boeing	747-400	4	396,9	III Bonus	99,9	106,0	103,3	105,0	
Boeing	737-2K	3	58,1	II, 2.3	96,9	101,1	100,8	103,5	

